



Nr.1
KOSTENLOS

ISSN:
2167-3489

STAR TREK

PHASE II

COMIC-ABENTEUER

GLENN E. SMITH
BILL LUTZ
ROB BARNES



NEUAUFLAGE:

▲ KOMPLETT NEUE ZEICHNUNGEN ▲ 14 SEITEN MEHR



OMNIVERSE

PRODUCTIONS L.L.C.

Willkommen bei OMNIVERSE PRODUCTIONS, LLC!

Omniverse Productions ist enfesselte Vorstellungskraft. Unser Anliegen ist es, euch, unseren Lesern, Geschichten zu präsentieren, die in Nichts dem gleichen, was zuvor in Comics veröffentlicht worden ist. Da sie oft in alternativen Realitäten spielen, werden unsere Stories immer unterhalten, teils informieren, und euch gegebenenfalls sogar provozieren. Wir laden euch ein, euch im Sessel zurückzulehnen, euch zu entspannen und Spaß zu haben! Danke.

Glenn E. Smith

Besitzer, Hauptautor, Herausgeber
OMNIVERSE PRODUCTIONS, LLC

Willkommen beim Start von OMNIVERSE PRODUCTIONS, LLC und der Erstausgabe unseres ersten Hefts, *Star Trek Phase II Illustrated*. Das ist ein aufregendes Ereignis für Glenn und mich, und dieses Heft ist nur das erste von vielen. Komplette neue Hefte wie *Legende der Ki-Mara*, *Return of the Frontiersmen* und *The Realm* kommen bald heraus und weitere werden folgen. Also lehnt euch zurück und genießt die Fahrt! Wir freuen uns auf euer Feedback. Alles gute.

Bill Lutz

Besitzer, Künstler, Art Director
OMNIVERSE PRODUCTIONS, LLC

Ich bin bei *Star Trek New Voyages/Phase II* seit dem Dreh der Episode *Im Dienst bis zum Ende meiner Tage*. Die Produktion wuchs und veränderte sich im Laufe der Jahre und wir setzten die Messlatte höher mit jeder veröffentlichten Folge. Einige unserer Darsteller sind weiter gezogen aber wir bleiben eine lustige, energiegeladene und dynamische Mannschaft die jede Menge Talent besitzt.

Weil wir nicht all das drehen können, was wir gerne möchten, haben sich Glenn E. Smith, Autor der neuen Solfleet-Saga, Bill Lutz, ein außergewöhnlicher Künstler und Kolorist Rob Barnes zusammengetan um uns neue und aufregende Star Trek Phase II-Abenteuer zu präsentieren in Form von Grafiknovells.

Mit der ersten Ausgabe beginnt eine Geschichte voller Intrigen, egoistischen Helden und Verrat. Ich habe ihre Fortschritte verfolgt und freue mich schon lange darauf, das hier zu lesen. Wer weiß schon, was die Zukunft für unsere Produktion und diese Hefte bereithält? Die Antwort lautet: „Keiner.“ Also lasst uns Spaß an dem haben, was wir hier haben, solange wir es haben und hoffen wir auf mehr.

Andrew Grieb

Senior Line Producer
Retro Film Studios

FÜR DIE,
WELCHE DIE LETZTE GRENZE HINTER SICH LIESSEN...

TONY DEGREGORIO

JOHN OLSEON

MIKE TAVAREY

JEFF UND MELISSA COLLINSWORTH

OHNE EURE STERNE

LEUCHTET DER HIMMEL VIEL SCHWÄCHER

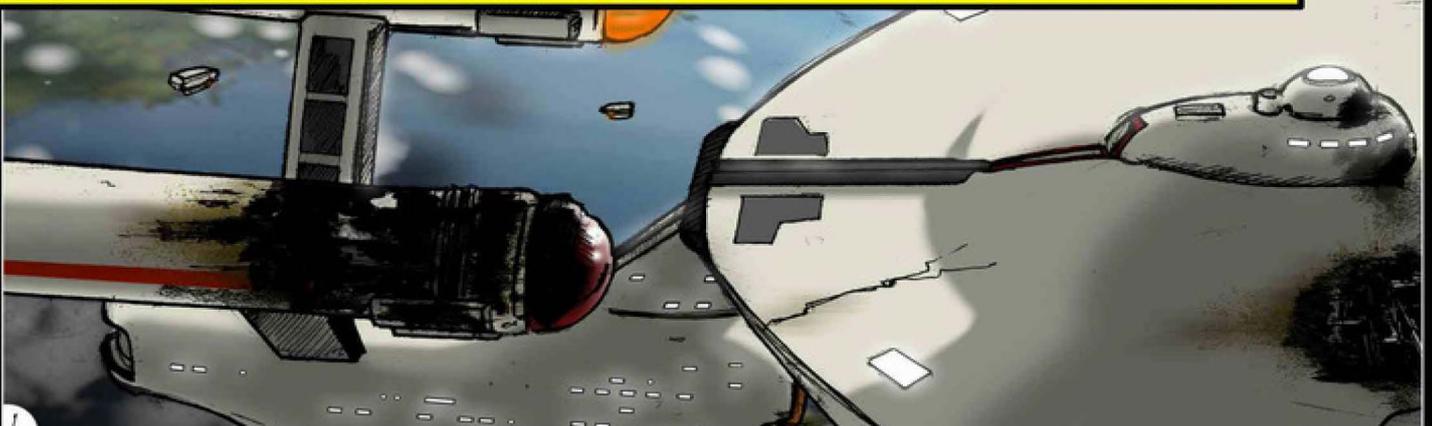
U.S.S. Enterprise - Persönliches Computer-Logbuch des Captains, Sternzeit 6438,2:
Mr. Scott warnte mich, dass die Reparaturen nicht lange halten würden.



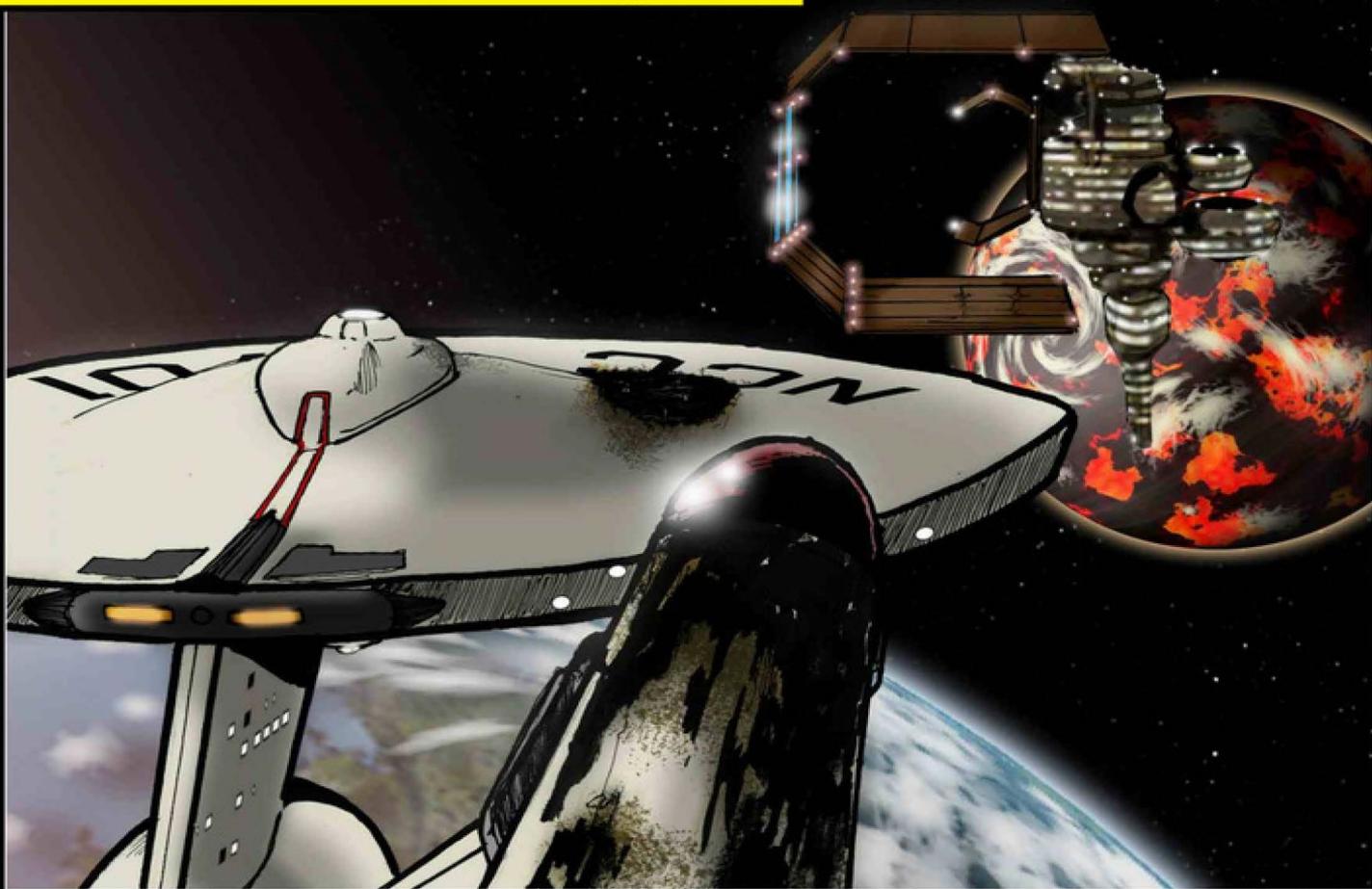
Unser Flug nach Starbase Sechs hat sich als zu anstrengend für die Backbord-Warpgondel erwiesen, sie ist kaputt und zwar endgültig diesmal. Die Folge daraus war unser Mangel an Warp-fähigkeit, was uns zwang nur mit Impulsgeschwindigkeit zu fliegen.



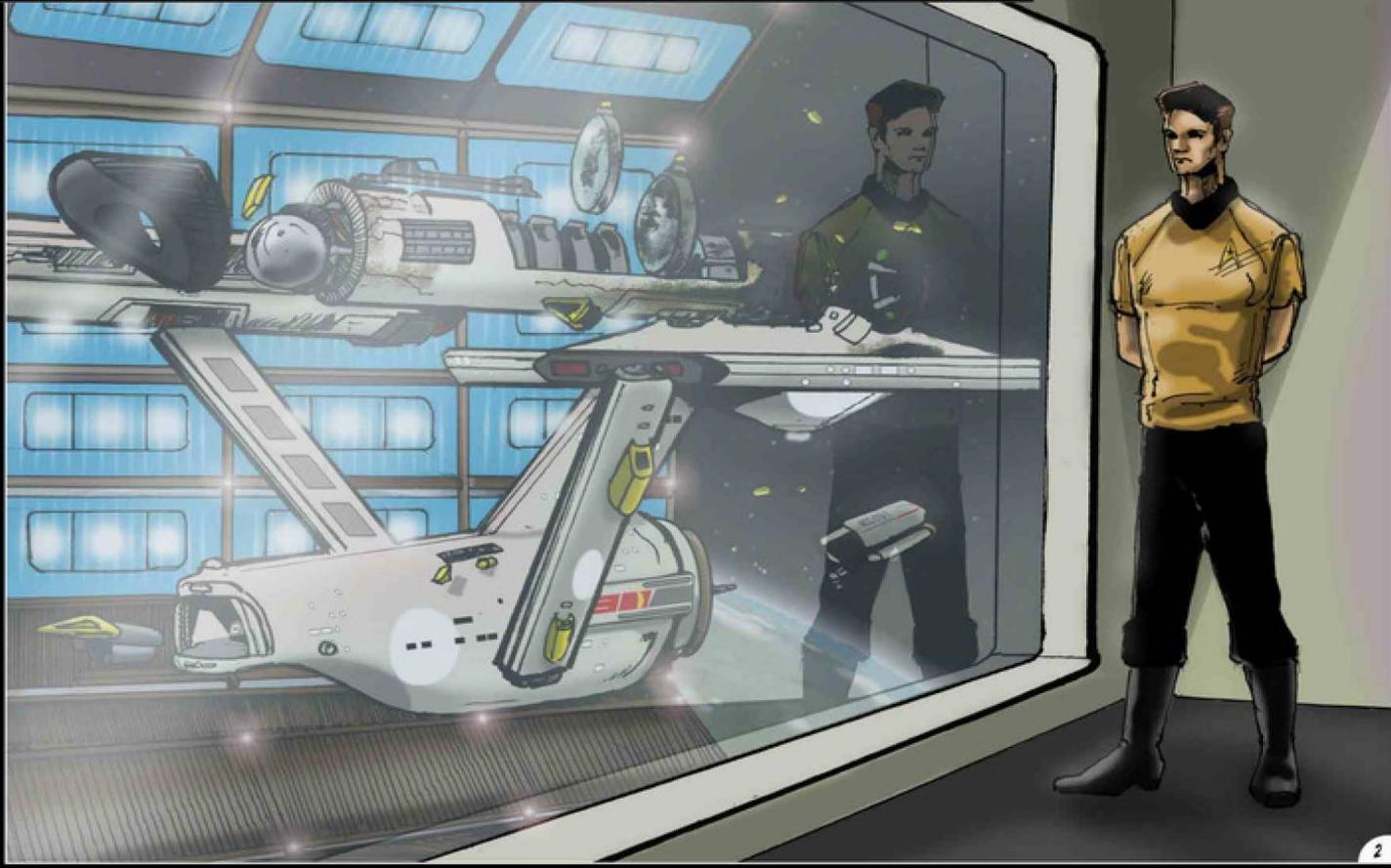
Die Langstreckenkommunikation ist offline und die Decks Vier und Fünf an Steuerbord verlieren langsam Atmosphäre trotz Mr. Sentells Versuchen, die beschädigten Bereiche mit Kraftfeldern abzuschirmen



Trotzdem hat das alte Mädchen hat es wieder geschafft...



Ramponiert, zerschrammt und halb verkrüppelt, aber ungeschlagen. Die Enterprise hat uns wieder sicher nach Hause gebracht.



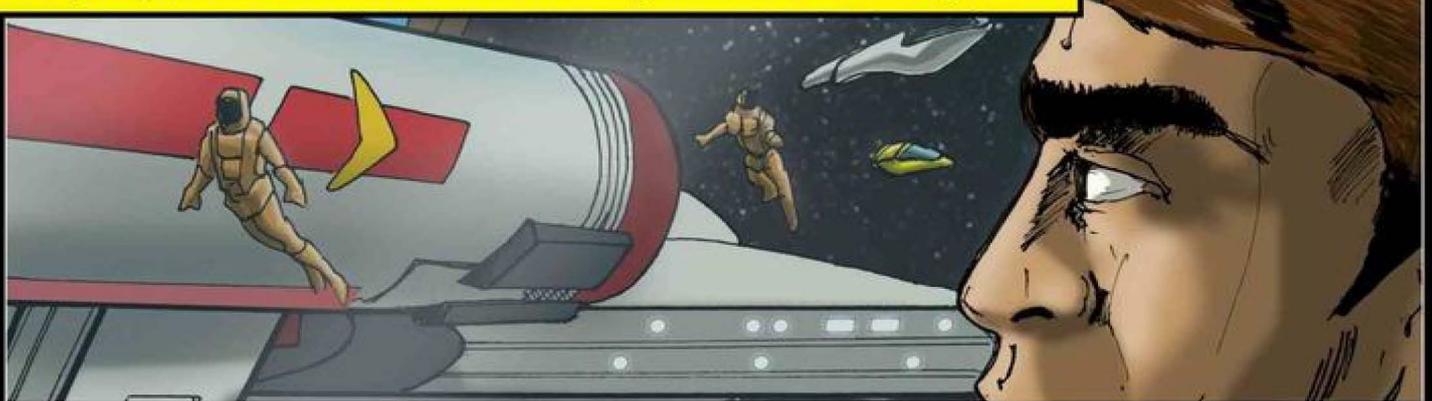
Commander Scott schwingt ordentlich die Peitsche und die Reparaturen schreiten fast mit Warpgeschwindigkeit voran.



Wie erwartet, musste die Steuerbord-Warpgondel ausgetauscht werden. Deswegen wird auch die Backbord-Gondel vollständig überholt, um ein ausgeglichenes Warpfeld zu gewährleisten.



Scotty sagt, danach funktioniert der Warptrieb besser als je zuvor.



Ich vermute, das werden wir schnell genug herausfinden.





FREUND UND FEIND

Glenn E. Smith
Autor

Bill Lutz
Zeichner/Tuscher

Rob Barnes
Farben

Debbie Barnes
Farb-Assistentin

Andreas Becker
Übersetzer

Stephan Mittelstraß
Lettering

Herausgeber: Glenn E. Smith Ausführende Berater: James Cawley & Andrew Grieb

Information Technology & Web Hosting: Rob Mauro, a.i.Built, Inc.

(besonderer Dank an Scotty Lopez für komplett neue Grafikdisplays)

Copyright © 2012 by Omniverse Productions, LLC. All rights reserved.
STAR TREK and all related marks, logos and characters are owned by CBS Studios Inc. "Star Trek: New Voyages/Phase II", its websites, mirror sites and episodes, the promotion thereof and/or any exhibition of material created by Cawley Entertainment Company/Retro Film Studios LLC or Omniverse Productions LLC are not endorsed or sponsored by or affiliated with CBS/Paramount Pictures or the STAR TREK franchise.



Und nich` vergessen, Lieutenant- Die Hauptinjektoren müssen über die neuen Duotronic-2-Schalt-kreise verbunden werden damit wir die volle Kontrolle haben.

Ja, Sir.



Wir haben auch die Impulsfluss-regulatoren nach Ihren Vorgaben eingestellt. Der Wirkungsgrad liegt jetzt fast 8 Prozent über dem Flottenstandard.



Exzellent, Mr. Ross. Haben Sie danach die Anpassung der Sensoren an die Flussregulatoren kontrolliert?

Wir wollen nicht, dass der erhöhte Wirkungsgrad die Impulstriebwerke überlädt und das Schiff auseinander reißt, oder?



Nein, Sir, wollen wir nicht. Und ja, Sir, haben wir. Und Mister Kirk hat das Mischverhältnis auf 1-zu-1 stabilisiert. Er hat daran fast 17 Stunden am Stück gearbeitet, nur dass Sie es wissen.

Oh, der Bursche schafft bis zum Umfallen, wenn er nicht aufpasst.





Nun ja, dank ihm können wir die Kristalle testen sobald die Pylone angeschlossen sind und die Energieleitungen magnetisiert.

Gut, ich will sicher gehen, dass der Energiefluss gleichmäßig ist, wenn wir den Warpantrieb zuschalten. Wie steht's um die Einheiten auf dem Impulsdeck?



Entschuldigung, Sir. Die brauchen noch ein bisschen länger.

Aye. Haben die klingonischen Mistkerle übel zugerichtet.



Keine Sorge. Wenn wir fertig sind, laufen sogar die Kugeln auf der Kegelbahn besser.



Was für Versprechungen, Edgar. Hauptsache die Kegel sind vollzählig.

Hey, Scotty... Sie kennen mich doch.



Aye, sicher doch. Aber so weit bei der Arbeit liegst du meist schon angesengt auf der Krankenstation, Edgar. Da fragt man sich schon.

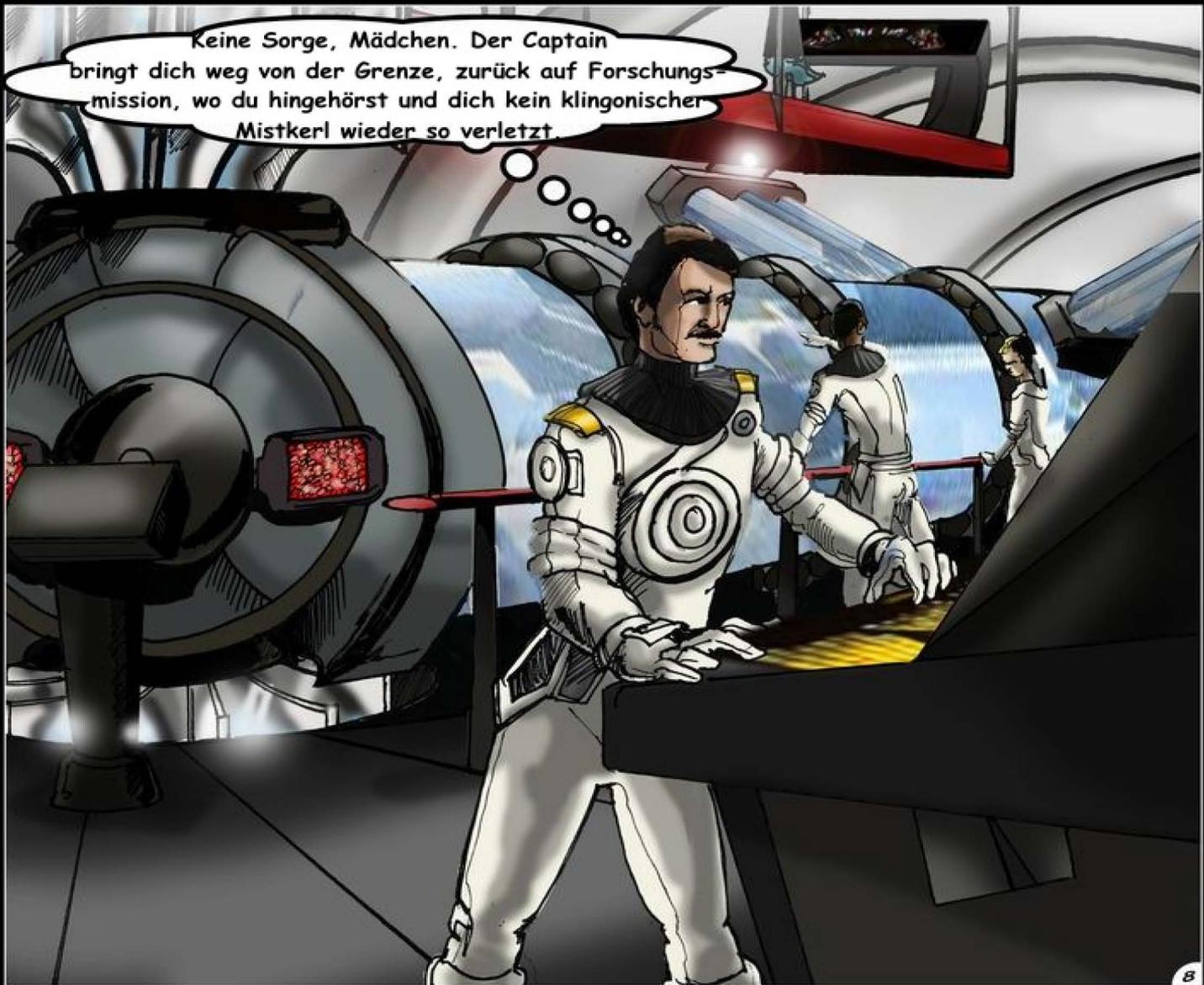
Oh. Das tut aber weh, Commander.



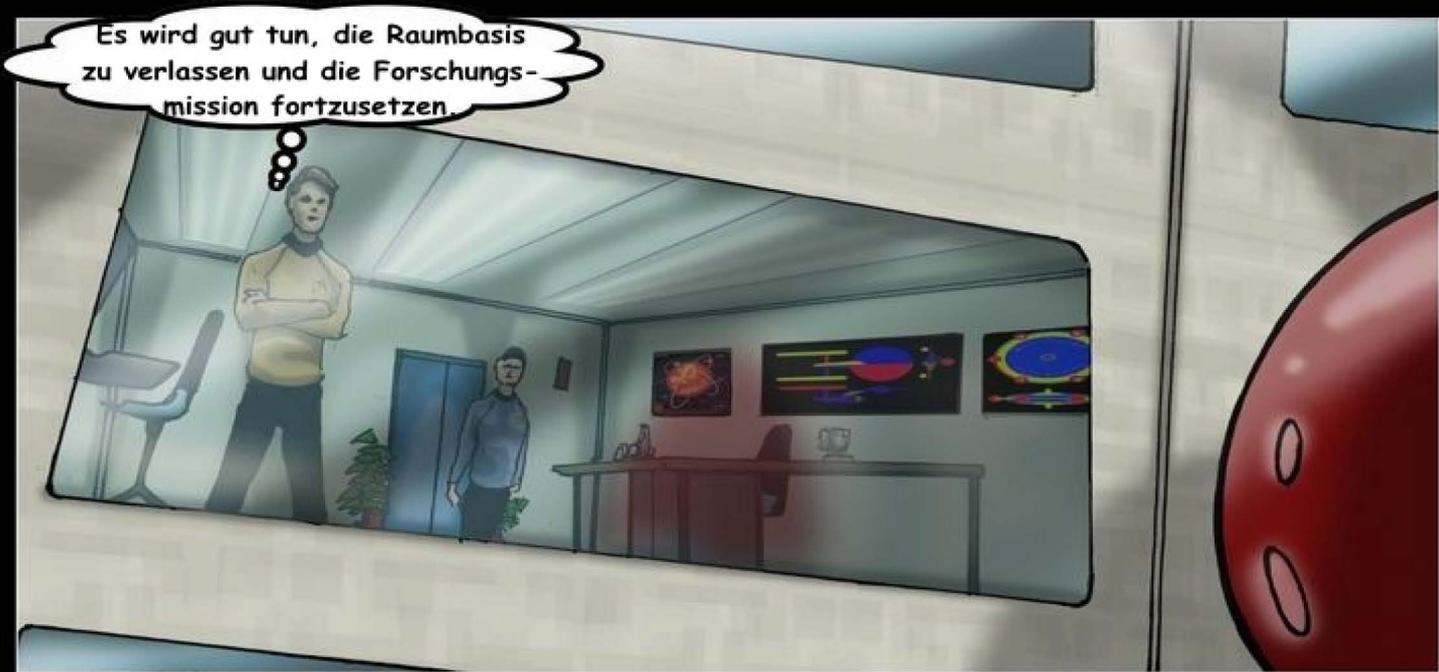
Ich nehme dich nur auf`n Kristall.

Injektortest morgen um Zehn.

Ja, Sir.



Keine Sorge, Mädchen. Der Captain bringt dich weg von der Grenze, zurück auf Forschungsmission, wo du hingehörst und dich kein klingonischer Mistkerl wieder so verletzt.



Es wird gut tun, die Raumbasis zu verlassen und die Forschungsmission fortzusetzen.



Morgen, Jim.

Guten Morgen, Pille.

USS ENTERPRISE: NCC-1701
REPAIR STATUS: 92% OPERATIONAL
INTERMIX STATUS: INACTIVE

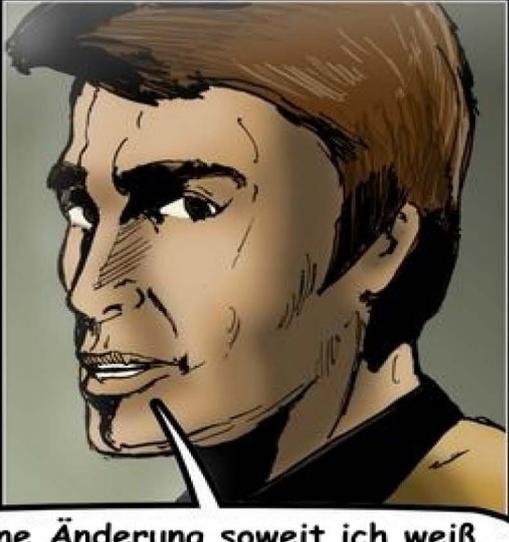


Wie geht es der Patientin heute?

Fast geheilt. Scotty sagt, vielleicht morgen Nachmittag.



Er muss vom Kegeltturnier morgen Abend gehört haben.

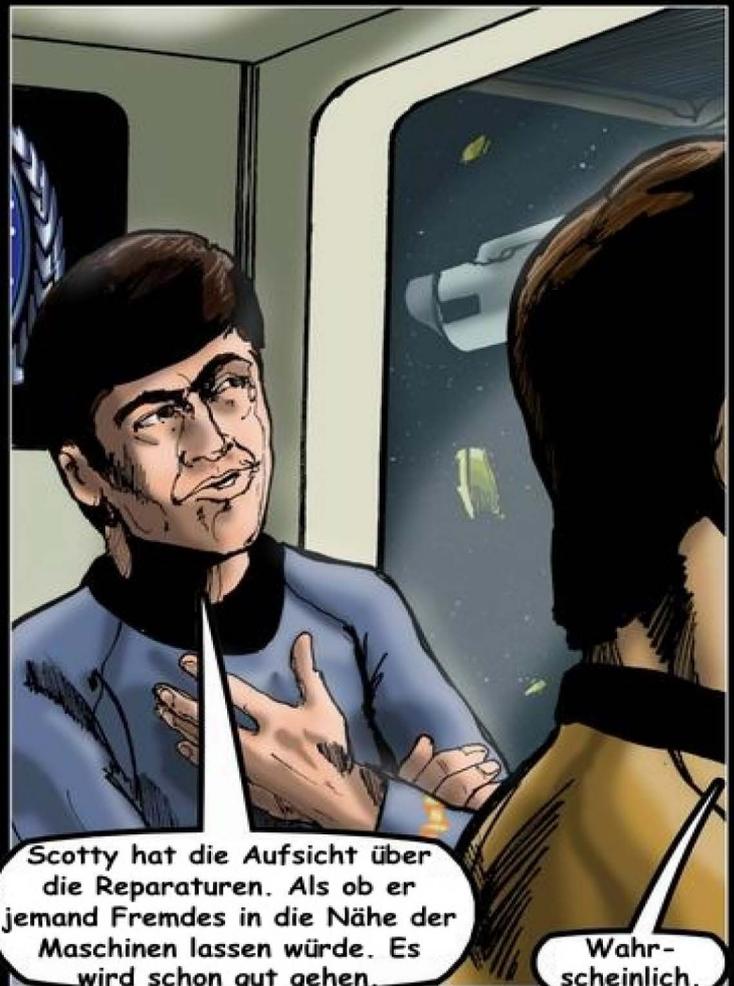






Also, morgen
Nachmittag
dann?

Zum Testflug. Es werden
noch 1 bis 2 Tage bevor
wir starten, wenn alles
gut geht.



Scotty hat die Aufsicht über
die Reparaturen. Als ob er
jemand Fremdes in die Nähe der
Maschinen lassen würde. Es
wird schon gut gehen.

Wahr-
scheinlich.



Es muss. Die Crew zieht es in
den Weltraum nach so langer
Zeit auf der Station.

Die hätten sie über
'nem hübscheren
Planeten bauen solln

Die Lage ist wichtig,
nicht die Qualität
der Unterbringung.



Zum Glück wurde sie hier
gebaut. Sonst würden
wir noch mit Impulskraft
durchs All kriechen mit
der Enterprise als dauer-
haftem Heim.

Nun ja, jeder ist
bereit hier raus zu
kommen, nicht wahr?

Was
meinst Du?

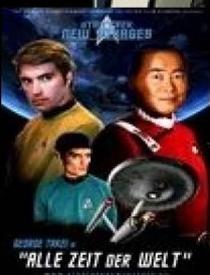


Ich kann Spock nirgends
finden. Eine Ahnung,
wo er ist?

Auf dem Weg nach Vulkan.
Seine Mutter bat ihn zu kommen,
bevor Sarek in die Vorbereitungen
zur neuen Babel-Konferenz
eingebunden wurde. Er kommt
rechtzeitig zurück.



★ Das geschah in der „Star Trek: New Voyages“-Folge #3
„Alle Zeit der Welt“/
„World enough and Time“



Captain Kirk. Lieutenant
Commander McCoy.



Admiral
Nogura. Ich
dachte...

Lassen Sie uns
allein, Doktor.



Bis später, Jim. Es
wird eng hier drin.

Sie haben stets
einen wachsamen Blick
auf Ihre holde Lady,
wie ich sehe.



Pille...



Admiral Nogura. Ich
dachte, Sie hätten
zum Oberkommando
gewechselt.

In Kürze,
sagt man.



Ich bin ihr
Captain. Das ist
mein Job.



Tagtäglich? Was
würde Ihr Dr. McCoy
dazu sagen?

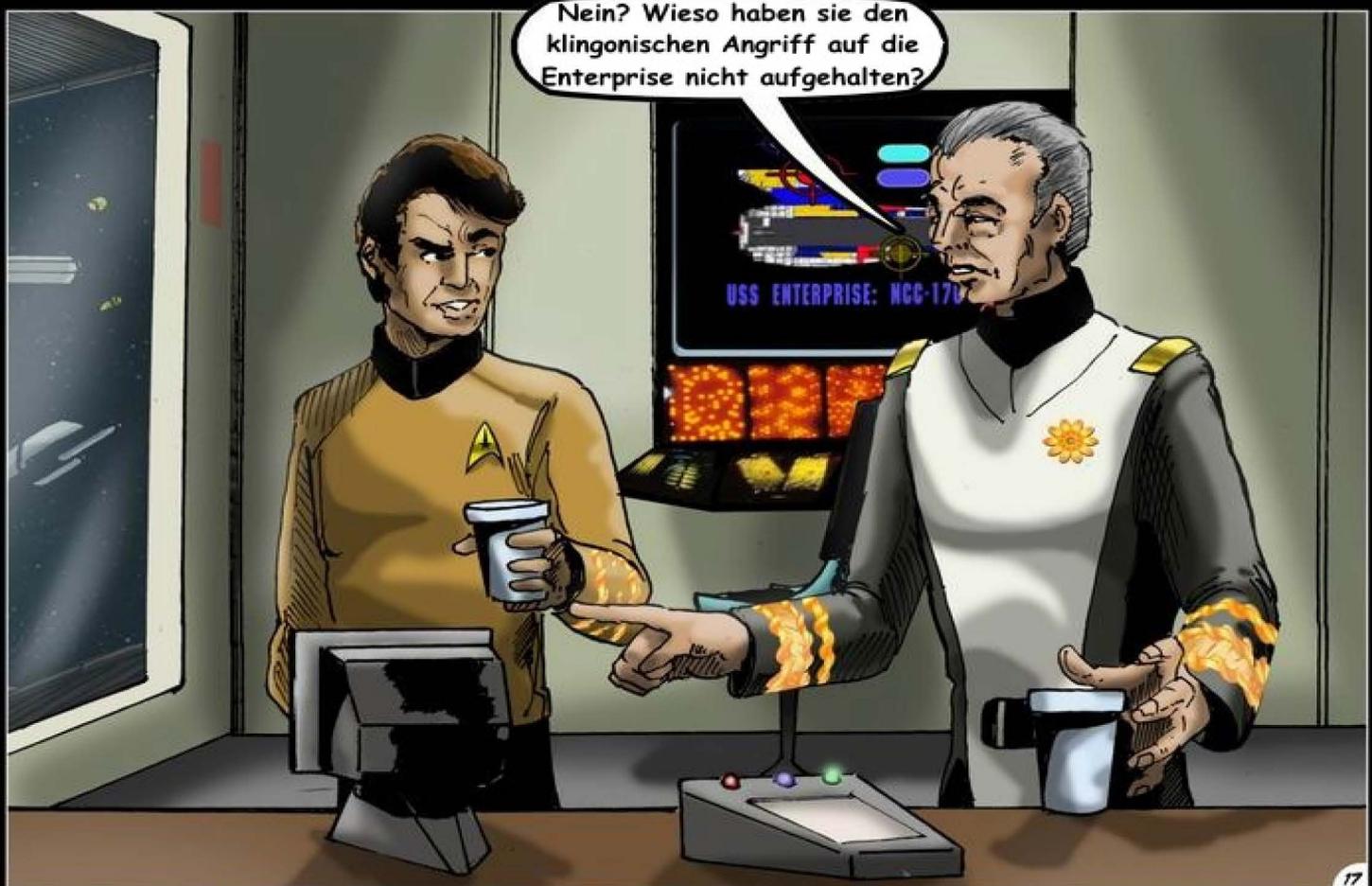
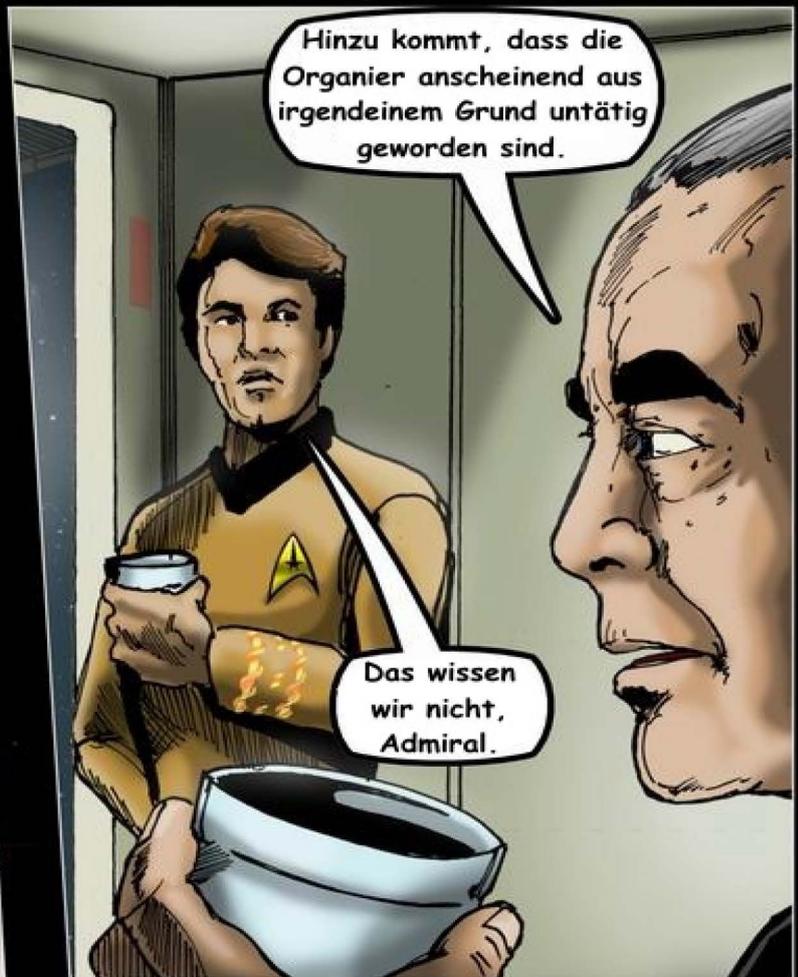
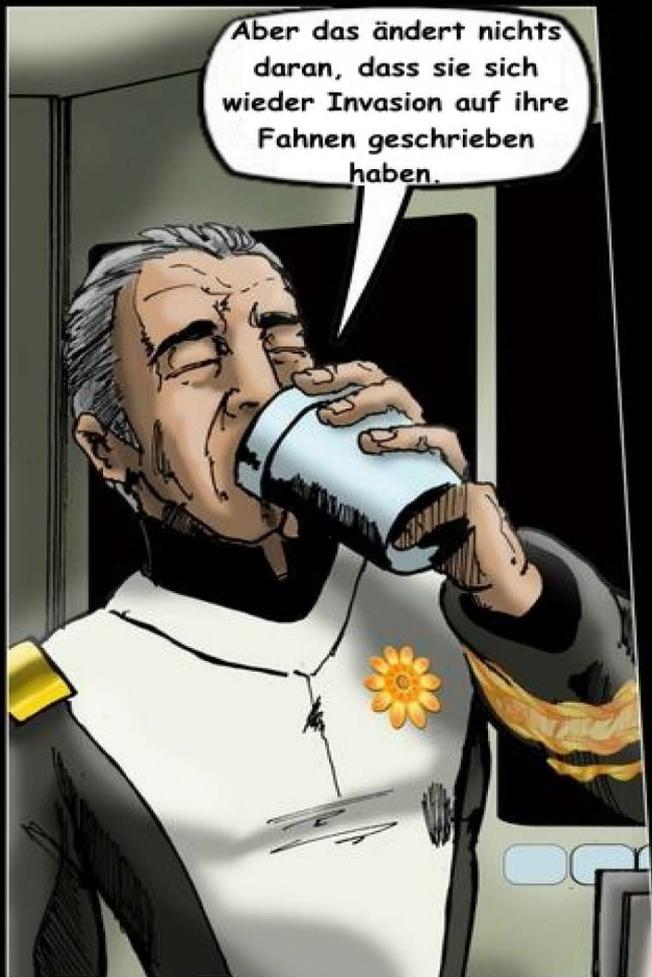
Das wollen
Sie nicht
wissen.

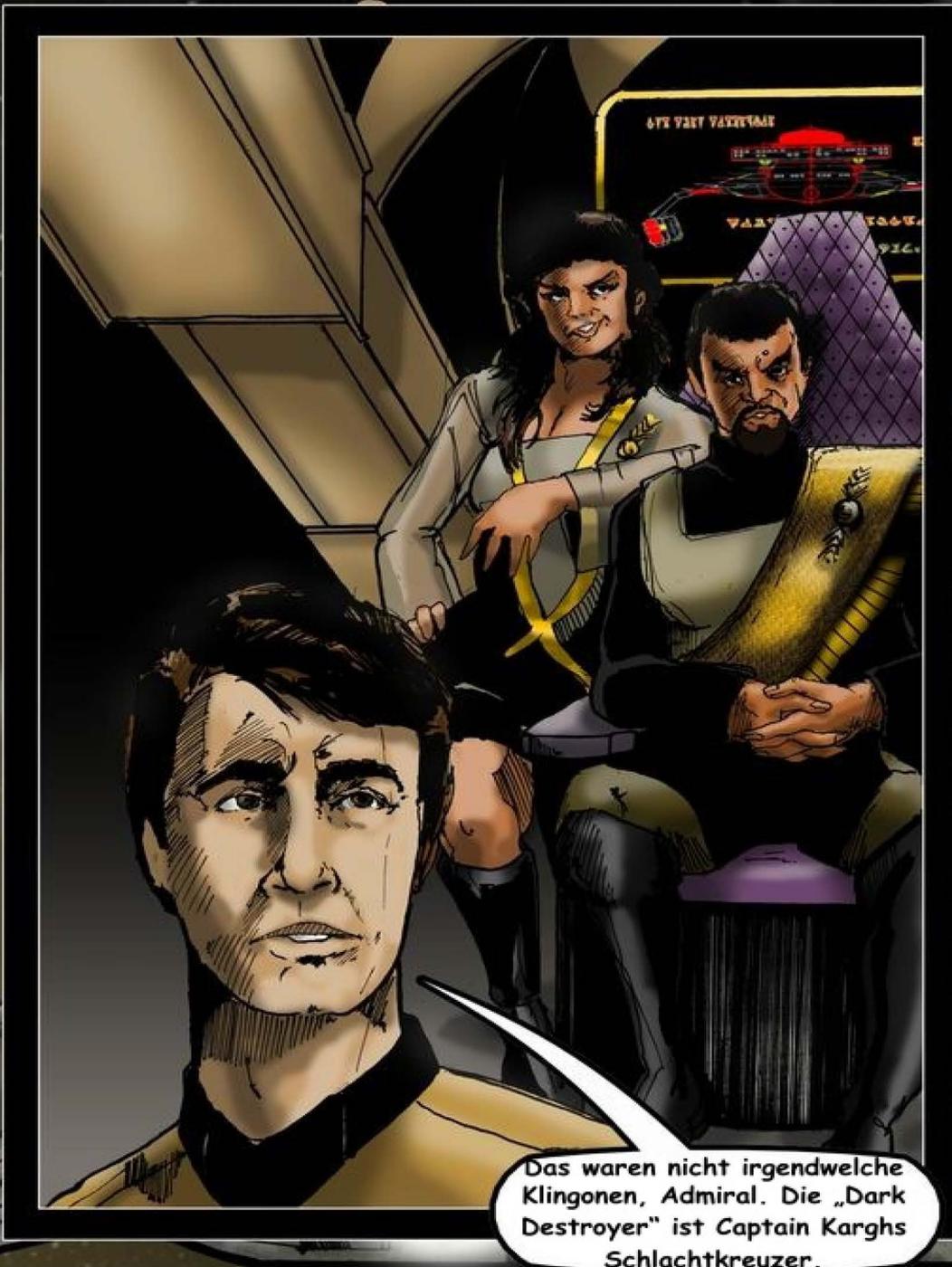
Er würde sagen, Sie sind besessen von
Ihrem Schiff. Dass Sie unter Trennungsschmerz
leiden, wenn Sie zu lange davon weg sind.











Wir haben also zwei äußerst gefährliche Feinde. Beide verhalten sich zunehmend aggressiver und beide warten darauf die Situation auszunutzen, wenn der andere einen Krieg mit uns beginnen sollte.

Das Flottenkommando braucht das schnellste und modernste Raumschiff an der Frontlinie um sie abzuschrecken.

Das sind die Enterprise und Sie, mein Freund.

Und das sind Ihre Befehle.

Dann will ich meine alte Crew zurück, Admiral.

Ich will nicht hören, dass schon irgendjemand versetzt wurde.

Kein Problem, Jim... im Wesentlichen.

Was soll das heißen?

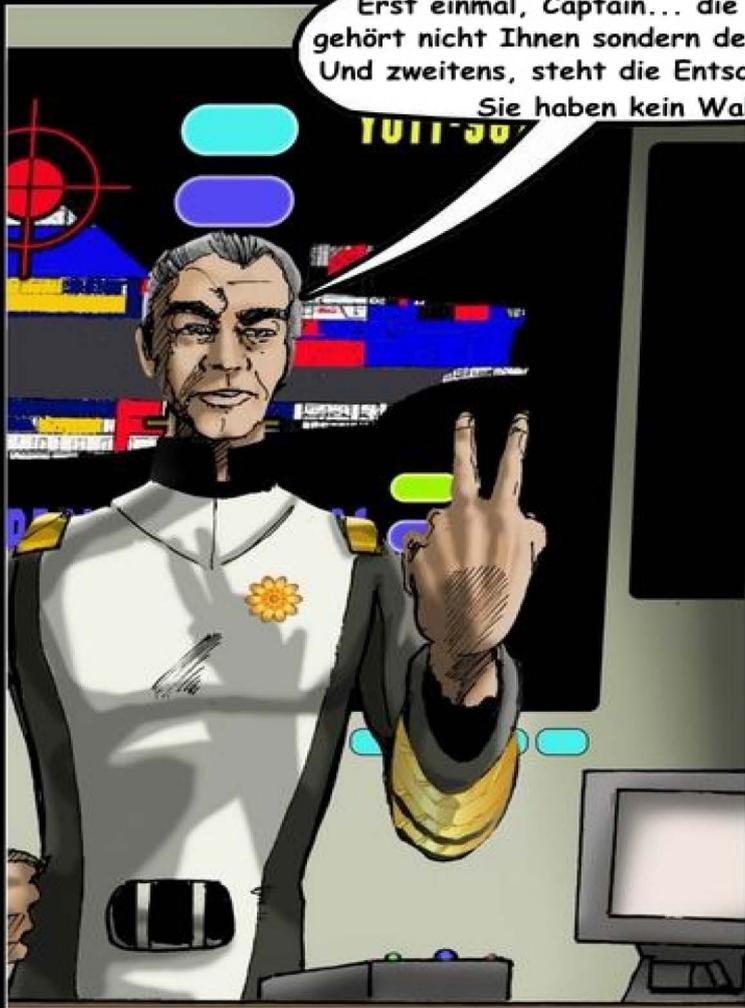


* M.A.C.O. engl. für „Military Assault Command Operations“, zu Deutsch „Militärische Angriffskommandos“. Der Mako ist außerdem ein Hai aus der Familie der Makrelenhaie (lat. Bezeichnung *Isurus paucus*). Auf dem Uniform-Emblem der MAKOs in „Star Trek: Enterprise“ ist ein solcher Hai abgebildet.





Erst einmal, Captain... die Enterprise gehört nicht Ihnen sondern der Raumflotte. Und zweitens, steht die Entscheidung fest. Sie haben kein Wahl.

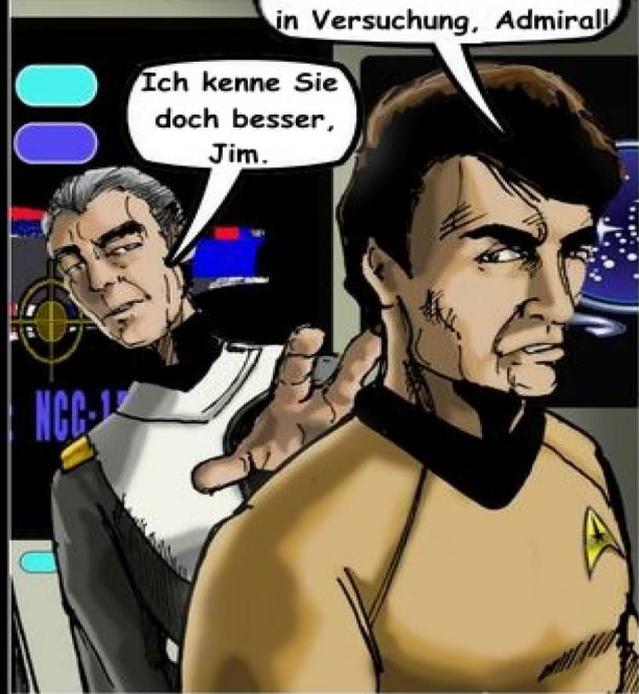


Es sei denn, Sie wollen abdanken.



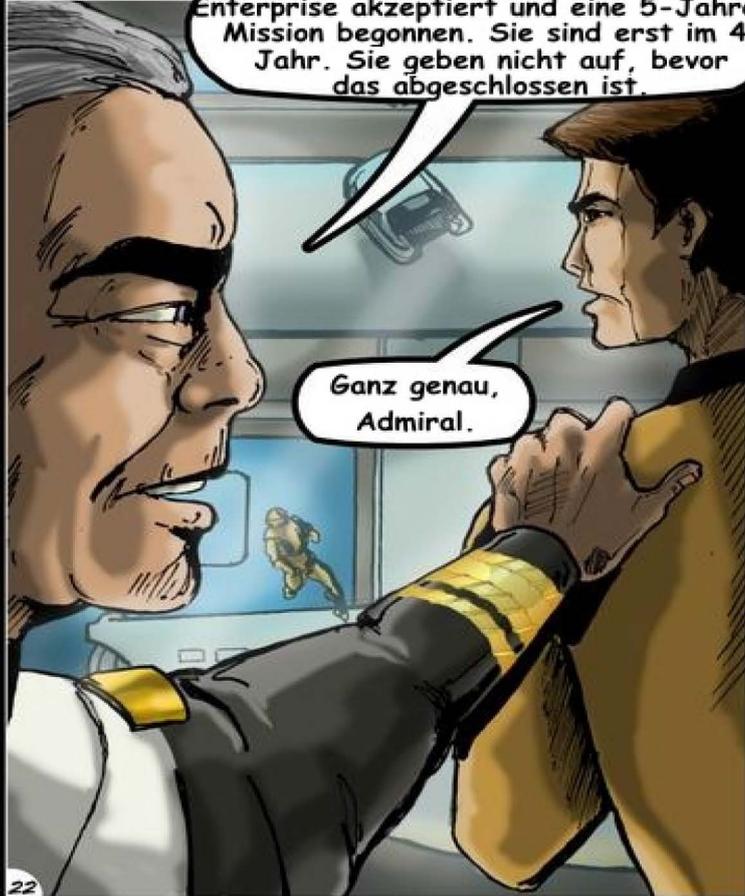
Führen Sie mich nicht in Versuchung, Admiral!

Ich kenne Sie doch besser, Jim.



Sie haben das Kommando über die Enterprise akzeptiert und eine 5-Jahres Mission begonnen. Sie sind erst im 4. Jahr. Sie geben nicht auf, bevor das abgeschlossen ist.

Ganz genau, Admiral.



Eine 5-Jahres-Mission, fremde Welten zu erforschen, unbekannte Lebensformen und neue Zivilisationen. Keine Mission, Krieg mit unseren Nachbarn anzufangen.





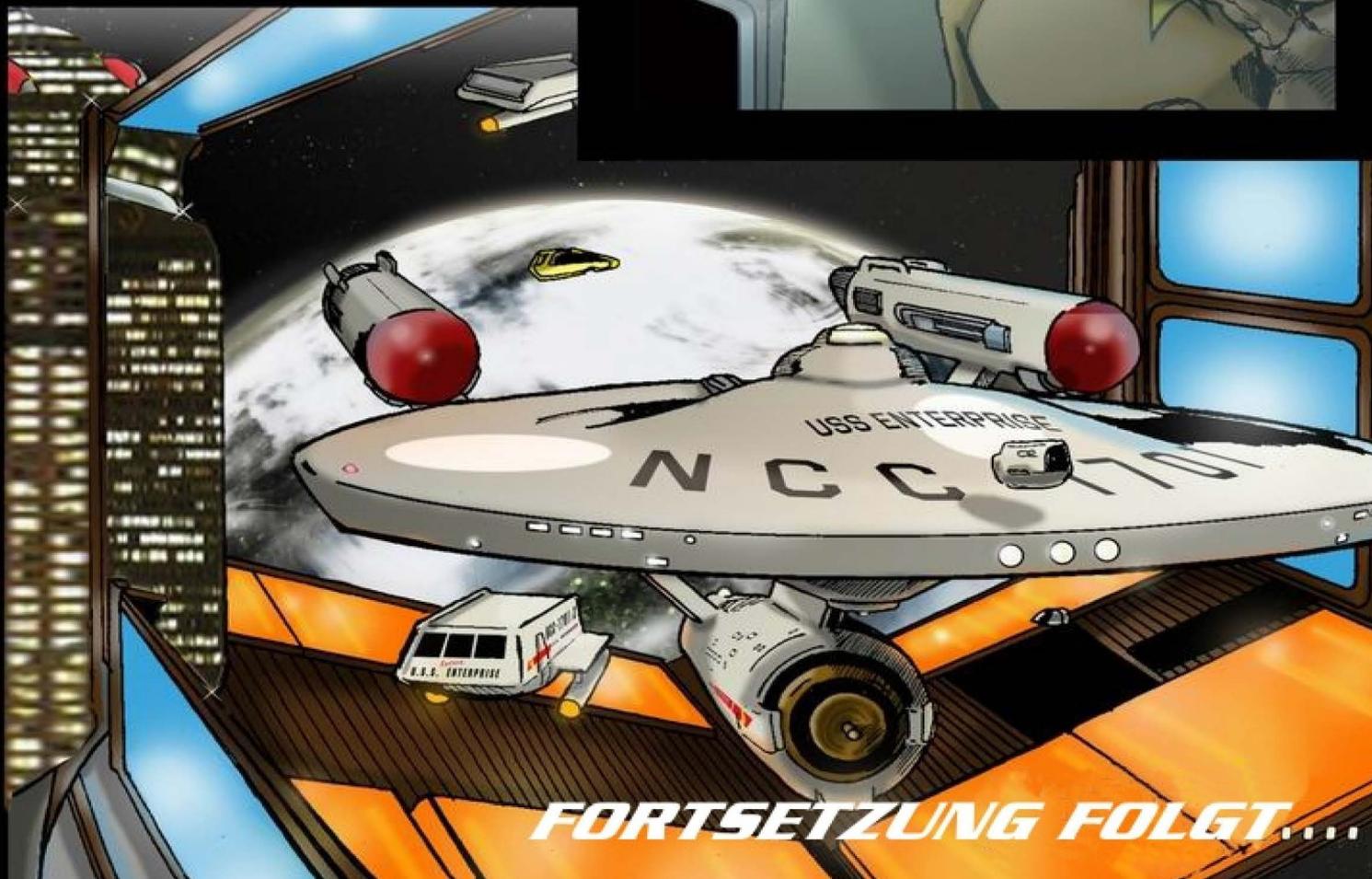
Sie sind nicht da, um einen Krieg zu führen, Jim. Sie verteidigen die Föderation gegen ungerechtfertigte Aggressionen.



Sie bekommen die MAKOs. Finden Sie sich damit ab.



Mach' sie gut und stark, Scotty.



FORTSETZUNG FOLGT...

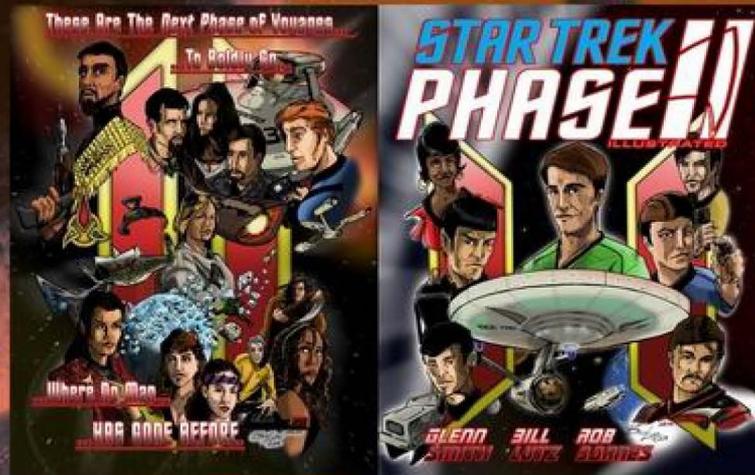
"KANAL OFFEN UND IHR SEID VERBUNDEN!"

Schickt eure Kommentare an OmniverseProductionsLLC@gmail.com

- Bitte in Englisch an die obige Adresse;
oder auf Deutsch an info@StarTrekPhase2.de -

ORIGINAL COVER FÜR PHASE II MAGAZIN

Ein besonderes
Geschenk an
unsere Leser!
Die ersten Cover-
entwürfe für
Ausgabe #1



VERWORFENES COVER, FAST FERTIG



BLEISTIFT- & TUSCHEVERSIONEN
DES OFFIZIELLEN COVERS; IN BEARBEITUNG



F THE RETURN OF THE **FRONTIERSMEN**



TELESTRIKE

**"Um meine Freunde zu schützen,
ließ ich sie in dem Glauben, ich sei tot."**

*Steve Ditko
2012*

F THE RETURN OF THE **FRONTIERSMEN**



AVATAR

**"Sie nannten mich einen Superschurken.
Jetzt arbeite ich für die US-Regierung."**

*Buehler
2012*

